

Informationen aus der Sitzung des Gemeinderates vom 29.7.2025

Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan “Auf dem Kissen“/Dauner Heck – Teilbereich A“

Auf der Grundlage des vom Ortsgemeinderat am 27.5.25 gebilligten Bebauungsplanentwurfs wurde das Beteiligungsverfahren durchgeführt. Die Träger öffentlicher Belange hatten entsprechend dem Schreiben der VG-Verwaltung vom 11.06.2025 Gelegenheit zur Stellungnahme. Die Öffentlichkeit wurde durch Bekanntgabe im Mitteilungsblatt mit Erscheinungsdatum 13.06.2025 unterrichtet. Ebenfalls erfolgte eine Veröffentlichung zum Verfahren auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Daun.

Zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange wurde durch den Planer und die Verwaltung jeweils ein Abwägungsvorschlag erarbeitet und den Ratsmitgliedern zugeleitet. Herr Weber vom Planungsbüro WeSt fasste die eingegangenen 9 Anregungen und Bedenken (6 durch Behörden und 3 von natürlichen Personen) inhaltlich zusammen. Aus den Stellungnahmen ergibt sich nach Einschätzung des Planers und der Verwaltung kein Bedarf für ein erneutes Beteiligungsverfahren.

Der Ortsgemeinderat Kirchweiler schloss sich durch Einzelbeschluss den Abwägungs- bzw. Beschlussvorschlägen an. Die Beschlussfassung erfolgte jeweils einstimmig.

Der Bebauungsplanentwurf wird in der vorliegenden Entwurfsfassung gemäß § 10 BauGB, § 88 LBauO i. V. m. § 24 GemO als Satzung beschlossen. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Teilspernung der Gerolsteiner Straße

Die Ortsgemeinde hatte vor geraumer Zeit und entsprechend einem Beschluss des Gemeinderates, bei der Straßenverkehrsbehörde der VG-Verwaltung Daun die Sperrung der Gemeindestraße für Fahrzeuge über 7,5 t, angeregt. Nach einer sogenannten Verkehrsschau teilte die Behörde nun mit, dass die gewünschte Verkehrsbeschränkung nicht erfolgen kann. Insbesondere die Frequentierung der Straße lasse dies gemäß entsprechenden Erhebungen nicht zu. Ratsmitglied Adams fragte nach, wie sich die Straßenbaubehörde der VG-Verwaltung zu dem Thema geäußert habe. Von Bedeutung könnte die Stellungnahme im Hinblick auf die Beantwortung der Frage sein, ob die Gerolsteiner Straße bautechnisch für den „Schwerlastverkehr“ ausgelegt sei. Ortsbürgermeister Berlingen wird das Thema dahingehend mit der Verwaltung besprechen.

Geschwindigkeitsmessung auf der L 27/L 28 in der Ortslage

Ratsmitglied Adams verwies auf die seinerzeit durchgeführte Verkehrs- und Geschwindigkeitsmessung auf den Landesstraßen innerhalb der Ortslage. Damals sei festgestellt worden, dass in erheblichem Umfange die vorgegebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten werde. Es stelle sich die Frage, welche Konsequenzen durch die zuständigen Stellen und die Polizei gezogen worden

seien. Zu prüfen wäre zudem, ob über Geschwindigkeitsanzeigetafeln – wie sie inzwischen vielerorts angebracht sind – eine Verbesserung erreicht werden könne.

Ortsbürgermeister Berlingen wird zum Stand der Angelegenheit Nachfrage halten und prüfen, ob die Anzeigetafel der VG-Verwaltung ausgeliehen werden könne.

Information durch Ratsmitglied Jörg Kaiser

Herr Kaiser teilte in der Sitzung mit, dass er durch Wegzug aus der Kirchweiler sein Ratsmandat zum 31.7.2025 niederlegen werde. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Rat über einige Jahre. Sein Ziel sei es stets gewesen, an einer positiven Entwicklung der Gemeinde Kirchweiler mitzuwirken. Ortsbürgermeister Berlingen bedankte sich bei Jörg Kaiser für die langjährige gute Zusammenarbeit, insbesondere in dessen Funktion als Beigeordneter. Er wünscht Herrn Kaiser und seiner Familie alles Gute für die Zukunft und kündigte eine formelle Verabschiedung in einer späteren Sitzung an.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden diverse Punkte unter den Begriffen Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten behandelt. Für die Öffentlichkeit bedeutsame Ergebnisse sind insoweit nicht zu vermelden.